

Messeauftritt neu mit Kooperationspartner

Vom 27. bis 30. März präsentiert sich Liechtenstein auf der Leipziger Buchmesse mit einem Schwerpunkt zum PEN-Club.

Mirjam Kaiser

Bereits 1970 war Liechtenstein das erste Mal auf der Buchmesse in Frankfurt vertreten. Ab den 1990er-Jahren war Liechtenstein sehr regelmässig in Frankfurt und zudem ab 2014 auch jährlich auf der Buchmesse in Leipzig präsent. Seit 2008 ist die Kulturstiftung für die Auftritte auf den Buchmessen verantwortlich. In diesen Jahren war Liechtenstein mit unterschiedlichen Konzepten auf Buchmessen vertreten. «Hervorheben möchte ich das Motto «Lesezeichen Liechtenstein», das über viele Jahre umgesetzt wurde und 2019 vom Konzept «Kleine Kosmologie des Fremdgehens», das auf die Literaturgeschichte Liechtensteins einging, abgelöst wurde», erklärt Bernadette Kubik-Risch, die seit diesem Jahr die Projektleitung für den Auftritt der Kulturstiftung auf der Buchmesse Leipzig inne hat.

Bald auch auf der Buch Wien vertreten?

«2024 befand die Kulturstiftung, dass der Auftritt auf den Buchmessen neu gedacht werden soll», sagt Kubik-Risch. Neu soll der Auftritt der Kulturstiftung auf den Buchmessen dadurch geprägt sein, dass eine

Liechtensteiner Literaturorganisation als Kooperationspartnerin mit auftritt oder ein Buchgenre ins Zentrum des Auftritts gesetzt wird. Beschlossen wurde ebenso, dass die Zusammenarbeit mit «Traduki» weitergeführt und gestärkt werden soll. Im Zuge der Neuausrichtung wird auch geprüft, ob Liechtenstein künftig auch auf der Buch Wien vertreten sein will. 2025 wird nun zum Übergangsjahr, in dem der Hauptauftritt in Leipzig stattfinden wird. In Frankfurt und Wien sind nur kleinere Auftritte geplant.

PEN-Club Liechtenstein als Kooperationspartner

Der Schwerpunkt des Liechtenstein-Auftritts in Leipzig liegt dieses Jahr auf dem PEN-Club, der 2025 Kooperationspartner ist. Das heisst, der PEN-Club präsentiert sich und seine Publikationen «Pensum» und «Zifferblatt» an den Stellwänden am Stand der Kulturstiftung, die sie in Zusammenarbeit mit der liechtensteini-schen Botschaft in Berlin unterhält. An zwei Tagen wird PEN-Club-Präsident Mathias Ospelt am Stand in der Halle vier vor Ort sein und den Besuchenden Auskunft geben. Zudem sind vier PEN-Club-Mit-



Der Auftritt Liechtensteins auf der Buchmesse in Leipzig 2024: Hansjörg Quaderer und Roman Banzer mit Gästen.

Bild: Kulturstiftung

glieder bei zwei Tandemlesungen auf der Buchmesse in Leipzig präsent. Insgesamt werden 45 Bücher aus Liechtenstein auf der Buchmesse präsentiert. «Es sind Bücher, die seit Oktober des letzten Jahres erschienen sind und die Vielfalt des Buchschaffens in Liechtenstein

gut repräsentieren», so Kubik-Risch. Diese Vielfalt zeigen zu können ist der Kulturstiftung wichtig. So sind literarische Bücher, aber auch Sachbücher zu verschiedenen Themengebieten in der Ausstellung zu finden. Einen speziellen Platz erhalten auch dieses Jahr die

«Schönsten Bücher 2024» aus Liechtenstein.

Zwei Tandemlesungen und eine Diskussion

Des Weiteren sind einige Lesungen geplant, zu denen der Kulturminister Manuel Frick Grussworte überbringen wird.

Aus ihren Neuerscheinungen lesen am 27. März Inga Hosp und Mathias Ospelt in einer von Gabriella Alvarez-Hummel moderierten Tandemlesung, die eine Südtiroler Publizistin und einen liechtensteiner Autor zusammenbringt. Am Tag darauf folgt eine ebenfalls von Alvarez-Hummel moderierte Tandemlesung mit Doris Büchel und Hans-Jörg Rheinberger, die auf überraschende Weise das Thema Endlichkeit behandelt. Am 29. März wurde Jeanette Blank von «Traduki» eingeladen, an einer Diskussionsrunde mit Vedran Džihic und Sergej Lebedew über Flucht, Exil, neue und alte Heimat(en) teilzunehmen.

Anlässe

27. März, 14.30 Uhr: Inga Hosp und Mathias Ospelt: Erzählte Heimat aus Erinnerung, Erfahrung und Fiktion. Halle 4, Globale Perspektiven

28. März, 16 Uhr: Doris Büchel und Hans-Jörg Rheinberger: Wir sind endlich. Halle 4, Globale Perspektiven

29. März, 12 Uhr, Diskussion von Jeanette Blank, Vedran Džihic, Sergej Lebedew: Flucht, Exil, neue und alte Heimat(en). Traduki Kafana, Halle 4, Stand D 403